

# Das Café Plattform

## Historie einer Pandemie, Verunsicherungen und Lösungen



### Die Cafés und ihre Angebote

- Zwei niedrighschwellige Standorte des Regionalen Caritasverbandes Aachen-Stadt und Aachen-Land.
- Café Plattform und Troddwar - Kontakt.Netzwerk.Niedrighschwellig.
- Angebotspalette: 2 x Kontaktcafé, Notschlafstelle, Streetwork, Querbeet (Niedrighschwelliges Beschäftigungsprojekt), Medizinische Ambulanz, Ambulant Betreutes Wohnen.

### Herausforderungen einer Pandemie

#### März - Juni 2020

- Verunsicherung der Mitarbeiter, Besucher und Kostenträgern
- Spannungsfeld zwischen Aktionismus und Sicherheit
- Suche einer passenden, maßnahmengerechteren Notübernachtung.

- Umzug der Notschlafstelle, mit einhergehender Vergrößerung von 20 auf 40 Plätze

### **Juni – August 2020**

- Situative Lösungen kreativ entwickeln: Besucherzahlen reduziert, durchgängige Lüftung und das Verteilen von Masken wurde Alltag
- Erste Positive Fälle, Entwicklung einer Quarantänestation durch die Stadt Aachen

### **August – Dezember 2020**

- Planung der Zusammenlegung der beiden Standorte und die Suche nach einer passenden Immobilie.
- Gespräche mit Politik, Verwaltung und Bistum Aachen

### **Januar 2021**

- Umzug der Einrichtungen in das Kirchengebäude St. Peter



## **Gesellschaftliche Integration vs. Isolation**

Die Frage der Identität und pädagogischen Ausrichtung wurde sich im Prozess der Umgestaltung der niedrighschwelligigen Angebote fortlaufend gestellt. Die grundsätzlich sehr auf Integration und Wiedereingliederung ausgerichteten Angebote der Einrichtung wurden konfrontiert mit bürgerlichem Engagement und Assistenzialismus, einer Stadt die konfrontiert war mit Gabenzäunen und privaten Armenspeisungen. Kooperationspartner richten ihre Angebote in Richtung der Kontaktvermeidung aus, wohingegen die Angebote im niedrighschwelligigen Sektor immer von der Beziehung und dem Kontakt zu Klienten gelebt haben.

Der Regionale Caritasverband Aachen hat sich bewusst entschieden die entwickelten Konzepte und Methoden aufrecht zu erhalten und die Umstände beziehungsweise die Räumlichkeiten, statt die Angebote anzupassen. Mit dem Umzug in die Kirche St. Peter ist somit eine Vergrößerung der Hilfe in Aachen erreicht worden. Eine Einrichtung die fast 24 Stunden geöffnet ist, mit 42 Plätzen, Menschen die Möglichkeit bietet mit gebotem Abstand ihre Hilfen wie gewohnt in Anspruch zu nehmen, war in Aachen durchaus erfolgreich. Mit der Einbindung der Gemeinde, die mittlerweile ihre Gottesdienste parallel zum Geschehen des Standortes durchführt und einer Bürgerschaft die medial über alle Entwicklungsschritte informiert wurde, lässt die Einrichtung stabiler als je zuvor in der Mitte der Gesellschaft stehen. Dies war und ist die erklärte Absicht des Café Plattform gewesen und hat sich durch die Pandemie nicht verändert.





### **Soziale Arbeit und Ihre politische Verantwortung**

Das öffentliche Mandat Sozialer Arbeit ist in Zeiten einer Pandemie deutlicher denn je. In Zeiten, die geprägt sind von schnellen Entscheidungen und Entwicklungen, die nicht selten bestimmte gesellschaftliche Gruppen übersehen, machen es notwendig, dass Soziale Arbeit als Interessenvertretung laut wird. Diese Haltung sollte beibehalten werden und lässt die Profession Sozialer Arbeit durch eine Pandemie vermutlich wachsen, wie auch die niedrigschwelligen Angebote in Aachen.



**Ansprechpartner**

Mark Krzcnaric

Einrichtungsleitung Troddwar – Kontakt.Netzwerk.Niedrigschwellig.

Telefon: 0241-9809103

[krzcnaric@suchthilfe-aachen.de](mailto:krzcnaric@suchthilfe-aachen.de)

[www.suchthilfe-aachen.de](http://www.suchthilfe-aachen.de)